Aus dem Monaco-Ländchen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **36 (1910)**

Heft 12

PDF erstellt am: **03.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-442839

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus dem Monaco-Ländchen.

In dem Monaco-Ländchen,
Wo man in Freuden lebt;
Wo mancher Va-banque-Spieler
Die Bank zu sprengen strebt;

Und wo viel Gold und Silber
Der Fürst sein eigen nennt,
Das Gold, das andern Leuten
Stets in der Tasche brennt;

Wo man mit Schießgewehren
Nach wilden Tauben jagt;
Wo mancher sich erschießet,
Dem's dort nicht mehr behagt;

In jenem schönen Ländchen,
Das keine Steuern kennt,
Das sich mit seinen Reizen
Ein wahres Eden nennt;

In jenem Ländchen hat es
In letzter Zeit rumort:
Eine Verfassung wünschen
Die Untertanen dort.

Fürst Albert, stellst du uns nicht
Eine Verfassung auf,
Dann schau, dann nimmt gewiß auch
Die Sache krummen Lauf.

Wird's ozeanographische
Museum eingeweiht,
Und ist uns nicht entsprochen,
Dann wird das Fest „verheit"!

So drohen dort die Leute;
Fürst Albert, schick dich drein;
Ein absoluter Herrscher
Kann man nicht ewig sein.

Jwis.

Amerikanisches Zopfgewächs.

Amerika hat's auch nicht besser mehr,
Es wächst auch dort stets das Beamtenheer.
Allein bei Uncle Sam, man hört es grausend,
Nimmt's jährlich zu um zweiundvierzigtausend.

Schüttelreim.

Willy dem Edy King nit traut,
So lang er baut nach Typ Dreadnought.

Ach so.

Vater (zum Sohne): „Also in München hattest du nichts besseres zu tun, als von einem Bierkeller zum andern zu laufen; da hast du von der Kunststadt natürlich nichts gesehen".

Sohn: „O doch, sogar alles doppelt".

A.: „Sieh' nur den komischen Polizeimann mit dem runden Bäuchlein dort".

B.: „Jawohl, das reine Fettauge des Gesetzes".

Der Protz.

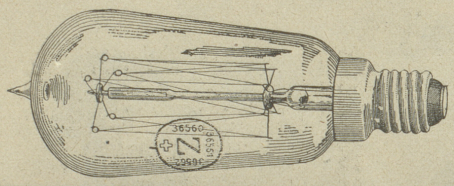
Reisender (zum Bankier): „Vielleicht Muskelstärker für Ihre Jungen gefällig?"

Bankier: „Danke, die stärken sich die Muskeln schon an meinen Geldschranktüren."

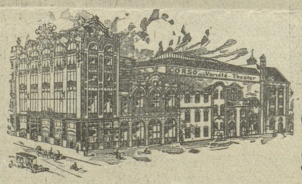
Briefkasten der Redaktion.

Memorandum für unsere werten Mitarbeiter und Freunde. Des Charfreitags wegen muß die nächste Nummer früher erstellt werden; bitte also, die Beiträge auch früher wie sonst einzusenden. Herzliche Ostergrüße!

Für jede Küche, Hotel und Restaurant empfehlen wir aus eigener Erfahrung V. Ehrsam-Jetzer's Tip-Top



Akt.-Gesellsch. "Rigi" Goldau
elektr. Metallfaden-Lampenfabrik
„Z" Lampe in allen Lagen brennend
Stromverbrauch ca. 1 Watt pro HK. Brenndauer 800—1000 Stunden.
Man verlange Prospekt. 11



Corso-Theater.
16.—31. März abends 8 Uhr:
Sensationelles Programm
Nathal, Palma, Trio. **Mensch oder Affe**, sensationell. — **Cilli Schwarzenberg**, Soubrette. — **10 Transylvanias**, das beste Damen-Kunst-Gesangs- und Tanz-Ensemble. — **Jac. Brown**, Gesangs- und Tanz-Humorist. — **Sulamit Rahu**, Exotische Tänzerin. — **King Luis et Partner**, Hand-Kraft-Akrobaten. — **Cabarets lebendes Hunde-Spielzeug.** — **Otto Cygy**, Violin-Vituose. — **6 Daivis** in ihrem sensationellen equilibristischen Akt. 3 Damen, 3 Herren, 1 Knabe.
Biograph, neue interessante Bilder.
Billetvorverkauf bis ½6 Uhr in den Zigarrenhandlungen **Karl Jul. Schmidt, Paradeplatz** und **Robert Weber, Bellevueplatz.** 9
— Kassen-Eröffnung 7 Uhr. —

Steffen's Bitter „IDEAL"
Ist ein Göttertrank
Für die, die magenkrank,
Und wer ihn trinkt
Zur Morgenstund,
Der bleibt gesund.

WEINE
rote und weisse, glanzhelle, **hiesiges Gewächs**, auch Waadtländer sowie Coupierweine, weiss und rot, und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. **Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.**
1 **Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.**

BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT
LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG
DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46 I. ✣ VERTRETER ALLERORTS